

Großes Jubiläum gefeiert



Foto Jubiläumsfeier am 12. März 2016 – Diese Mitglieder sind seit den 80-ern dabei

Die Interessenvereinigung für Anfalls Kranke e.V. blickt auf 35 Jahre erfolgreiche Selbsthilfe zurück.

Der Einladung zur 35. Jahrfeier am 12. März in der evangelischen Kirchengemeinde Nathanael in Köln-Bilderstöckchen folgten zahlreiche Gäste. Darunter auch die Gründerin der Kölner Epilepsie-Selbsthilfegruppe Jutta Leonhard-Jost und der Oberarzt und Leiter der Epilepsie-Ambulanz der Uniklinik Köln, Dr. med. Michael Malter, der über die Veränderungen in der Behandlung von Epilepsieerkrankten in den letzten 35 Jahren referierte und dabei besonders die verbesserten Operationsmethoden und die neu entwickelten Medikamente betonte.

Drei Jahre nach Gründung überreichte der damalige Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl die Auszeichnung „Reden ist Silber, Handeln ist Gold“ an Jutta Leonhard-Jost. Seit Anbeginn, wird das Ziel verfolgt, möglichst viele Menschen über das Krankheitsbild zu informieren und damit die Tabus in der Gesellschaft abzubauen.

Zum 25-jährigen Jubiläum stellte der Verein das neue Leitmotiv „Eigenverantwortung ist der Motor der Selbsthilfe“ – welches nach wie vor gilt – vor. Diesem Leitmotiv folgen aktuell rund 70 Mitglieder.

Weitere Infos unter: www.epilepsie-selbsthilfe.de/koeln